

## Europa Aktionswochen 2025 : Einfach bunt und multikulturell!

Auch in diesem Jahr fanden wieder die Europa-Aktionswochen an unserer Schule statt. Dabei erlebten wir erneut eine unglaubliche Vielfalt und fingen unterschiedliche Meinungen von Schülerinnen und Schülern sowie KollegInnen ein, die vielleicht ein Stück weit zeigen, wie sportlich, musikalisch, augenöffnend, spielerisch und künstlerisch, vor allem aber **bunt und multikulturell** es auf unserem Schulhof und in den Gebäuden zugeht. Ein herzlicher Dank gilt allen Fachschaften und Projektgruppen, die sich an diesem außergewöhnlichen Format beteiligt haben, um uns allen Europa und die Welt wieder einmal ein Stückchen näher zu bringen.

Neugierig geworden? Hier findet ihr eine genauere Beschreibung, kunterbunte Fotos und verschiedene Meinungen zu den einzelnen Aktionen.

### Streetkorfball aus den Niederlanden (Fachschaft Sport)

Bei strahlendem Sonnenschein starteten unsere Aktionswochen mit zwei überaus sportlichen Pausen, in denen alle interessierten Schülerinnen und Schüler im Streetkorfball gegeneinander antreten konnten. Das Angebot wurde super angenommen und gefiel besonders den jüngeren Schülerinnen und Schülern.



**Navin (6B):** Ich finde die Aktion sehr cool, weil man sehr viel Spaß haben kann und auch mal was Neues entdecken kann, wie zum Beispiel aus den Niederlanden. Daher kommt das jetzt, und man kann mal einen anderen Sport ausprobieren.

### Gemeinsames Gestalten einer Wimpelkette der EU-Staaten (Fachschaft Erdkunde)

Europawochen ohne Wimpelketten? Undenkbar! Unter diesem Motto gestalteten zahlreiche Schülerinnen und Schüler am Aktionsstand der Fachschaft Erdkunde einzelne Wimpel für unsere Do-it-yourself-Wimpelkette. Diese schmückte dann über den gesamten Aktionszeitraum das B-Gebäude.

**Clara (6a):** Ich finde die Europawochen sehr schön, weil wir mehr über die unterschiedlichen Länder aufgeklärt werden.

**Lena (10c):** Ich finde diese Aktion super, da sie sehr kreativ ist, man was mit Freunden machen kann und sich nebenbei unterhalten kann. Zudem lernt man was über die Flaggen - sehr interessant!

## Infostand und Mitmachaktion zum Thema Flucht und Asyl (Arbeitskreis Courage)

Mitten auf dem Schulhof sind Umriss eines Bootes aufgezeichnet und wir schauen, wie viele SchülerInnen in diese Umriss hineinpassen. Alle quetschen sich stehend möglichst eng beieinander, um anschließend zu erfahren, dass auf einem Flüchtlingsboot mehr als doppelt so viele Menschen bei einer Fahrt transportiert werden. Betretene Gesichter zeigen die Erkenntnis, unter welchen Bedingungen Flüchtlinge den halsbrecherischen Weg über das Meer überstehen müssen.

**Felicitas (EF):** Ich finde die Veranschaulichung gut weil es zeigt, was Menschen auf dem Meer ausgesetzt sind und wie hart die Flucht ist. Allerdings fände ich es besser wenn auf dem Schulhof mehr auf die Aktion aufmerksam gemacht wird, sodass mehr Menschen es auch noch mitbekommen von der Schule.



**Mia (10B):** Als Courage-Arbeitskreis finden wir die Themen Flucht und Asyl sehr wichtig, vor allem darüber aufzuklären und Sichtbarkeit zu schaffen. Wir sehen diese Themen sehr oft in der aktuellen Politik in Diskussionen, aber die Informationsstücke, die wir sehen, werden selten gut erklärt oder sogar mit falschen Aussagen aktiv verfälscht. Daher sehen wir unsere Aufgabe vor allem bei den Schülern an unserer Schule darauf aufmerksam zu machen und schulinternen sowie außerhalb gegen Missinformation abzuarbeiten.

## Woher kommst du? Weltkarte mit Klebepunkten (Fachschaft Erdkunde)

Im B-Gebäude versammeln sich besonders jüngere Schülerinnen und Schüler um eine Stellwand mit einer Weltkarte. Sie freuen sich, dass sie mithilfe eines Klebepunktes veranschaulichen können, wo in der Welt ihr Wurzeln liegen. So kommen die Kinder mit anderen SchülerInnen und auch LehrerInnen ins Gespräch und stelle fest, dass sie teils ungeahnte Gemeinsamkeiten haben.



**Marla (5D):** Ich finde die Aktion gut, weil man sieht wie viele Schüler aus wie vielen Ländern kommen und wie viele Länder halt hier auf der Schule vertreten sind.

## Minisprachkurs und spanische Spiele (Fachschaft Spanisch)

Gelb und rot erstrahlt heute die Aktionsfläche auf dem Schulhof und der Spanischkurs des Differenzierungsbereichs hat sich erfolgreich bemüht, ein buntes Programm in zwei Pausen zu zaubern. Auch die bunten Chupa Chups locken viele lernwillige an den Stand, die fröhlich ausprobieren und so oftmals ihre erste Begegnung mit der spanischen Sprache erleben.

**Ali (5c):** Ich finde dass das dieses Mal sehr gut geklappt hat, da ich Spanien sehr sehr doll mag und neue Sachen gelernt habe. Ich habe eine neue Art von Bingo gelernt auf Spanisch und ich habe Wörter verschiedenen Bilder zugeordnet. Ich fand das sehr sehr cool, da ich etwas Neues kennenlernen durfte und auch die ganzen Wochen, diese Woche und letzte Woche, war es sehr spannend für mich, andere Kulturen und Welten kennenzulernen.



**Frau Finke (Spanisch):** Ich finde diese Aktion gut, denn einmal ist es für die Schüler toll, die das anbieten, dass sie sich noch einmal mehr mit ihrem Fach identifizieren und ich finde man sieht auch, dass das gut angenommen wird und die SchülerInnen können hier erste Berührungen oder zweite oder dritte mit der spanischen Sprache haben und wir haben ein abwechslungsreiches Programm auf dem Schulhof.

## Minisprachkurs Griechisch und Verkostung griechischer Snacks (Griechisch AG)

Es ist beinahe schon ein Klassiker: Sobald die Griechisch AG ihren Aktionsstand aufbaut ist das Gedränge groß, denn inzwischen hat sich herumgesprochen, dass sich hier immer leckere Probierhäppchen ergattern lassen. Die Schülerinnen der AG bieten zudem einen Minisprachkurs an, der gern angenommen wird.

**Lea (7E):** Ich habe bei der Griechisch-AG mitgemacht und war auch an dem Stand. Es gab bei uns etwas zu essen und das fanden viele Kinder auch total cool, nur bei den Schokostangen wurde sich unglaublich draufgestürzt.



### **Film, Rätsel, Kahoot und Essen aus Europa (Projektkurs Europa)**

Wow, hier gibt es aber viel zu sehen! Der Projektkurs Europa hatte ordentlich aufgefahren und bit in zwei Pausen ein buntes Programm von kleinen Rätseln über selbst erstellte Filme bis hin zu europäischen Leckerbissen – auch diese Aktion wurde von allen sehr gut angenommen.



### **Römische Spiele auf dem Schulhof (Fachschaft Latein)**

Die einzige Fachschaft, die nicht nur mit tollen Spielen und Aktionen, sondern auch mit originalgetreuen Kostümen auf dem Schulhof aufwartet, ist die Fachschaft Latein. Auch für die Spiele werden altertümliche Gegenstände zur Attraktion und bescheren uns allen zwei tolle Pausen.

**Rosa (7E):** Ich fand das Lateinprojekt sehr toll, denn man hat neue Leute getroffen und man konnte zusammen Spaß haben und mit den Leuten die Spiele machen, was sehr lustig war, denn es waren sehr viele Leute da. Wir hatten uns auch verkleidet und so konnten dann alle sehen, was die Menschen im alten Rom quasi getragen haben.

### **Europa-Flaggen aus Kreide auf dem Schulhof (Fachschaft Englisch)**

Zeichne deine Heimatflagge und lerne neue Landesflaggen kennen: Nach dem Training am Aktionstag der Fachschaft Erdkunde erstrahlt nun auch der Schulhof in buntem Glanz. Es ist immer wieder so schön zu sehen, mit wie viel Hingabe unsere SchülerInnen mit der Kreide hantiert wird und wie ideenreich die Flaggen mit Statements oder Wünschen verziert werden.

**Jona (7E):** Ich fand die Englischaktion wirklich toll, weil jetzt der Schulhof ganz bunt aussieht und man sich selbst beteiligen konnte. Ich finde das hat auf jeden Fall Spaß gemacht. Außerdem hat war es toll, die Flaggen der verschiedenen Länder auch genauer kennenzulernen.



## Mitmachaktion zur deutsch-französischen Freundschaft

Bleu, blanc, rouge und Schwarz rot gold: harmonisch wie auch die inzwischen so freundschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich! Dies bringt die Fachschaft Französisch mithilfe von Fingerfarbe und ganz vielen „helfenden Händen“ zum Ausdruck. So entstand ruck zuck ein tolles Kunstwerk, das beweist, wie sehr uns Frankreich „am Herzen“ liegt.

**Annabelle (10F):** Ich fand das Europaprojekt im Fach Französisch echt super, weil durch die Thematik der deutsch-französischen Freundschaft diese auch unterstützt wird. Außerdem wurden durch die Umsetzung der Aktion viele jüngere Schüler angesprochen, welche sich ebenfalls für das Thema interessiert haben.



## Rumänische Folklore und eine Präsentation des Austauschs (Austauschgruppe Rumänien)

Dürfen wir bitten? Am helllichten Tag marschierten jugendliche Tanzpaare in Trachten in die Pausenhalle und begannen zu tanzen. Die coolen Beats und passenden Moves unserer gerade anwesenden Gastschülerinnen und Gastschüler motivierten selbst die jüngeren Schulgemeinde zum Mitmachen. Abgerundet wurde die Aktion durch einen liebevoll gestalteten Infostand zum Rumänienaustausch.



**Viktoria (6D):** Ich finde die Europa-Aktionswochen voll toll, weil es dort so viele kreative Angebote gibt!



## Internationales Buffet zugunsten unserer Partnerschule in Ghana

Alles 1 Euro! Den Abschluss unserer Aktionswochen bildete auch in diesem Jahr ein internationales Buffet aller freiwillig teilnehmenden Klassen, bei dem von Börek bis zu schwedischen Zimtschnecken alles dabei war. Dank der vielen gespendeten Speisen und freiwillig verkaufenden SchülerInnen wurden gut 150€ für unsere Partnerschule in Ghana eingenommen, und das in zweimal 15 Minuten!

**Feruzbek (10F):** Ich finde es sehr gut wenn man internationale Kulturen kennenlernt und seinen Horizont erweitern kann, weil Essen gilt ja auch als Brücke und das vereint dann Menschen auf lokaler und auf globaler Ebene.

**Yusuf (7E):** Ich finde die Europawochen echt toll, weil ich hier viele Sachen aus anderen Kulturen sehe und ich werde sie auch verkaufen.

